

# Chronik der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **37 (1947)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

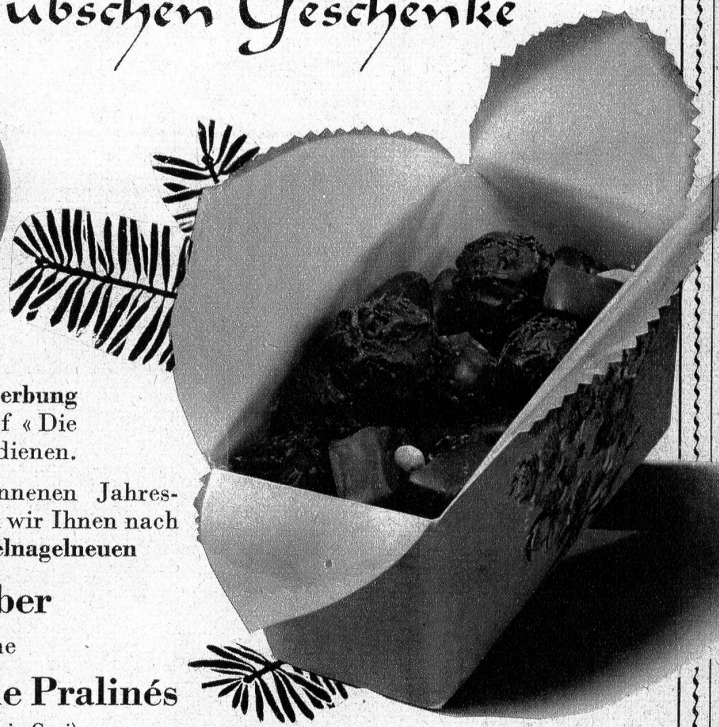
Bernerland

- 22. Dez. Die Bedürfnisklausel der Bewilligungspflicht für Hotelbauten wird teilweise aufgehoben. Im Kt. Bern bleibt sie bestehen in den Amtsbezirken Oberhasli, Interlaken, Frutigen, Obersimmental und Niedersimmental, Saanen und Thun.
- Bei der Mühlen AG. in Unterseen kommt der 60jährige Obermüller Josef Wimmer in die Transmission und wird dabei so grässlich verstümmelt, dass der Tod sofort eintritt.
- 23. Dez. In Bönigen wird eine ehemalige Soldatenstube in ein Gottesdienstlokal umgewandelt. Am letzten Sonntag wurden erstmals drei Kinder in ihm getauft.
- Ueberall besteht grosser Wassermangel. Die Aare hat einen noch niedrigeren Wasserstand als im Winter 1920/21 und im Jahre 1888.
- Dem Alfred Walter Nikles, geb. 1907, von Worben, wird wegen Verurteilung (Gefährdung der Sicherheit des Landes) das Schweizerbürgerrecht entzogen.
- 24. Dez. Infolge der Vereisung knicken zwischen Twann und Werdberg vier Masten der Telefonleitung unter dem Gewicht der stark vereisten Drähte zusammen.
- 25. Dez. Ueberall werden in den Landkirchen Weihnachtsfeiern abgehalten. In Niederbipp begeht erstmals die Sekundarschule eine Waldweihnacht. Langnau führt seine zur Tradition gewordene Weihnachtsfeier der Militärmusik für die Musikantenfamilien durch.
- In der Schlosskirche Interlaken versammeln sich die Rückwanderer aus den Heimen in Interlaken zu einer schönen Weihnachtsfeier.
- 26. Dez. Der Seeliwald bei Reutigen wird als Naturdenkmal erklärt.
- Die Engländer treffen in der Schweiz und auch im Berner Oberland ein. In den letzten Tagen werden ab Thun für das Berner Oberland folgende englischen Gäste registriert: 20. Dez. 247; 21. Dez. 326; 22. Dez. 261.
- 27. Dez. Pestalozzi-Tannen werden gestiftet in Ins, Heiligenschwendli und Bannwil.
- In Richigen bricht ein siebenjähriges Pflegekind auf dem Eis des Dorfweihers ein und findet den Tod.
- 27. Dez. Im Emmental auf dem Kurzenberg werden Wildschweine gesichtet.
- 28. Dez. Auf der Flur Gauchheit in Uetendorf, in einem Nebengebäude des Heidebühl, wird eine kleine Urne aus der Römerzeit aufgefunden.
- 29. Dez. Anlässlich seines 25jährigen Geschäftsjubiläums übermacht Bäckermeister Robert Ritschard in Interlaken der Musikgesellschaft Interlaken Fr. 1000.— zur Anschaffung neuer Uniformen.
- Traditionsgemäss führt der Zelt-Klub Zürich in Verbindung mit dem Camping-Club Bern ein Neujahrzeltlager diesmal auf dem Hornberg im Saanenmöser durch.

Stadt Bern

- 22. Dez. Einige unternehmungslustige Buben des Länggassquartiers erstellen neben dem Waldbrunnen Länggasse ein kleines Eisfeld.
- 23. Dez. Nach mehr als neunjähriger Unterbrechung hält der nunmehr wieder erstandene Oesterreicherverein in Bern seine Weihnachtsfeier ab. An der Kinderbescherung nehmen auch solche der zurzeit in Bern zur Erholung weilenden Wiener Kinder teil.
- Nach kurzer, schwerer Krankheit Dr. Paul Nigst, Privatdozent für Chirurgie an der Berner Universität.
- 24. Dez. Die Zofinger Studenten führen wiederum ihren Weihnachtsesel durch die Stadt, und werfen gute Sachen unter die grössten Schreier der Berner Jugend.

# Diese hübschen Geschenke



können Sie durch Werbung neuer Abonnenten auf «Die Berner Woche» verdienen.

Für jeden neugewonnenen Jahres-Abonnenten schenken wir Ihnen nach Wunsch einen nigelnagelneuen

**Fünfliber**

oder eine

**Schachtel feine Pralinés**

(aus der Confiserie Gysi)

im Werte von 5 Franken.

Die gleichen Prämien sind ebenfalls für die Bestellung von **Geschenkabonnements** ausgesetzt. Mit einem Abonnement auf «Die Berner Woche» bereiten Sie Bekannten und Freunden in der Schweiz und im Ausland viel Freude. Der Empfänger erhält eine Ihren Namen tragende hübsche Widmungskarte.

**Abonnementspreise:**

		½ Jahr	1 Jahr
Inland . . . . .	Fr.	9.50	18.—
Ausland . . . . .	Fr.	12.50	24.—

«Die Berner Woche» kann mit wenigen Ausnahmen wieder in alle Länder gesandt werden

## BESTELLSCHEIN

Ich melde als **neuen Abonnenten** auf «Die Berner Woche» für ein Jahr

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_

Den Abonnementsbetrag von je Fr. 18.— (Ausland Fr. 24.—) habe ich auf Postcheckkonto III 11266 einbezahlt. Dafür habe ich Anspruch auf eines der oben abgebildeten Geschenke pro Abonnement.

Ich wünsche: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_ Fünfliber  
 \_\_\_\_\_ Schachtel Pralinés

Ich bestelle folgende **Geschenkabonnements** auf «Die Berner Woche» für ein Jahr

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_

Meine Adresse lautet: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Ausschneiden und einsenden an die Administration «Die Berner Woche», Laupenstrasse 7a, Bern